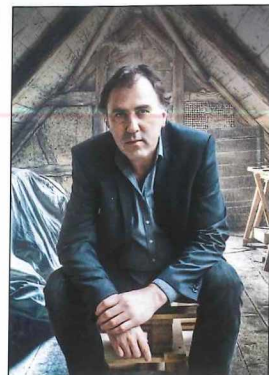


Bürgerhaus Nieder-Roden - Kleiner Saal  
Donnerstag, 16. November 2017, 20 Uhr

**STEFAN WAGHUBINGER**

„Jetzt hätten die guten Tage kommen können“ - Kabarett

In seinem dritten Soloprogramm hat es Waghubinger ganz nach oben geschafft. Auf dem Dachboden der Garage seiner Eltern sucht er eine leere Schachtel und findet den, der er mal war, den, der er mal werden wollte und den, der er ist. Es wird also eng zwischen zerbrechlichen Wünschen und zerbrochenen Blumentöpfen, zumal da noch die Führer der großen Weltreligionen und ein Eichhörnchen auftauchen. 90 Minuten glänzende Unterhaltung trotz verstaubter Oberflächen. Aber Vorsicht, zwischen den morschen Brettern geht es in die Tiefe!



Stefan Waghubinger ist Österreicher, lebt aber seit 30 Jahren in Deutschland. Deshalb betreibt er österreichisches Jammern und Nörgeln mit deutscher Gründlichkeit. Der studierte Theologe und Theaterpädagoge schreibt Kinderbücher, Cartoons und selten Postkarten aus dem Urlaub

**Das sagen die Kollegen:**

„Diese Comedy ist anbetungswürdig und zum Niederknien.“ (Ottfried Fischer)

„Endlich mal Comedy mit emotionaler Tiefe. Niemand scheitert schöner am Leben als Waghubinger.“ (Helge Thun)

„Irgendwie hasse ich Stefan. Der sitzt da auf seinem Hocker, bewegt sich kaum, die Stimme bleibt auch gleich und das Publikum tobt. Wo ich mit vollem Körpereinsatz alles geben muss, braucht dieser Mann nur Sekunden und gespielten Minimalismus, um das gleiche Ziel zu erreichen. Genial!“ (Ingo Oschmann)

**Das sagt die Presse:**

„Es ist tieftraurig und zugleich zum Brüllen komisch, banal und zugleich verblüffend geistreich, zynisch und zugleich warmherzig. Vor allem aber ist es eins: verdammt gut.“ (Böblinger Bote)

„Es gibt nur wenige Kabarettisten, die es mit Waghubingers Formulierungskunst aufnehmen können- und es gibt nur ganz wenige Kollegen, bei denen geschliffene Texte so federleicht durch den Saal schweben.“ (Allgemeine Zeitung Mainz)

„Waghubinger besticht durch gezieltes Understatement und subtilen Wortwitz: Sarkasmus in die Vollen. Weltklasse!“ (Kleine Zeitung, Österreich)

**Das sagen die Rodgauer:**

„Schon lange nicht mehr so gelacht!“  
(Gästeprotokoll zu seiner Aufführung am 07.02.2014 in Rodgau)

Stefan Waghubinger  
16.11.2017

Wenn ich mir mal  
einen Dachboden  
kaufe, dann nur in  
Rodgau. Danke für  
den 2. genau so schönen  
Abend wie den 1. bei  
auch! Jetzt muß ich noch ganz klein was  
dazu schreiben, weil ich draußen die schweren  
Sachen abhand und sobald ich hier fertig wäre,  
müsste ich ja mithelfen, da bleibt ich lieber noch hier  
und lobe auch noch ein bißchen. Toll seid ihr,  
wirklich und sehr!!! So, jetzt ist's draußen fertig.  
Jetzt trinken wir noch ein Bier.